

Desmoscolex falklandiae n. sp.

Fundort: Falkland-Inseln. St. 59. SW von W-Falkland, auf der Burdwood-Bank. Lat. $53^{\circ} 45' S$. — Long. $61^{\circ} 10' W$. Schalen mit Steinen, 137—150 m. 12. IX. 1902.

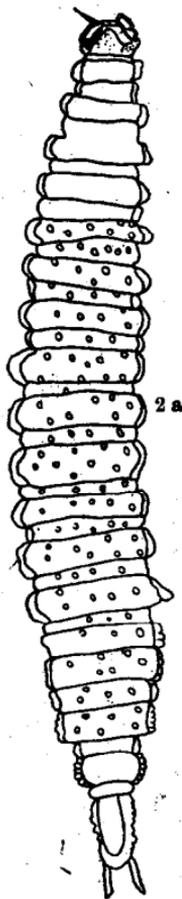
Der Körper des (Abb. 2) einzigen jugendlichen Exemplares, der eine Länge von 0,550 mm und eine maximale Dicke von 0,089 mm mißt, besteht außer dem Kopf und dem Endring aus 18 Haupt- ringen, welche durch schmälere Zwischenzonen voneinander abge- grenzt werden. Körperborsten konnten nicht festgestellt werden.

Der Kopf ist schmaler als die Körperringe, vorne abgerundet, an den Seiten stark chitinisiert und an der Mitte mit 4 ziemlich starken Borsten versehen.

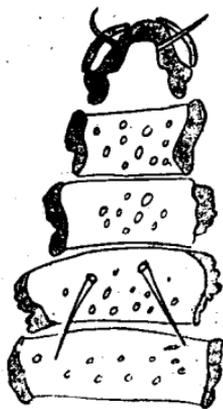
Der Ösophagus, der etwa eine Länge von 0,148 mm mißt, wird wahrscheinlich nach hinten verdickt.

Die Lage des Afters konnte nicht festgestellt werden.

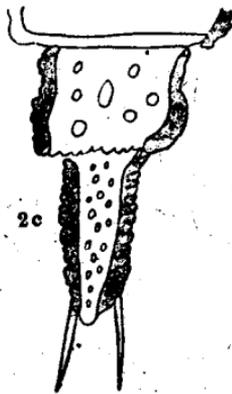
Der Endring des Schwanzes, der merkbar schlanker ist als die Körperringe, hat eine Länge von 50μ und eine Dicke von $29,5 \mu$. Er ist mit zwei verlängerten, plumpen Borsten versehen, deren Länge 21,3 und $26,2 \mu$ beträgt.



2 a



2 b'



2 c

Abb. 2. *Desmoscolex falklandia* n. sp. a) Totalbild, $\times 180$. b) Vorderende, $\times 300$. c) Endabschnitt des Schwanzes, $\times 300$.